Werkstatt für Kita-Träger
„Essen und Trinken in der guten gesunden Kita“

Thema: „Externe Vergabe der Verpflegung für Kitas – Schritt für Schritt nach DGE- Qualitätsstandard“

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft | be Berlin

Kitas bewegen
Berliner Landesprogramm für die gute gesunde Kita

Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e.V.

Ablauf

- Begrüßung und Vorstellung
- Einstieg: Referenzrahmen für die Vergabe der Verpflegungsleistung
- Ablauf der externen Vergabe + Überblick Leistungsbeschreibung
- Austausch in Kleingruppen zu den kita-spezifischen Inhalten der Leistungsbeschreibung
- Fachaustausch in der Großrunde

Referenzrahmen für die Vergabe

Vereinbarung über die Qualitätsentwicklung in Berliner Kindertagesstätten (QVTAG)

3. Maßnahmen (17.)

„Um eine gesunde Ernährung der Kinder sicher zu stellen und den Anforderungen des Bildungsprogramms nach Förderung gesunder Essensgewohnheiten zu entsprechen, gewährleisten die Träger in ihren Kindertagesstätten eine qualitativ hochwertige Mittagsversorgung. Diese soll physiologisch ausgewogen, schmackhaft und abwechslungsreich sein und den Ernährungsbedürfnissen der unter-schiedlichen Altersstufen entsprechen. Spezifische kulturelle Speisegebote und medizinisch erforderliche Einschränkungen für einzelne Kinder werden berücksichtigt.

Frisches Obst und Gemüse werden den Kindern täglich angeboten.

Eine ausreichende Versorgung mit kalorienarmen Getränken ist während des gesamten Tagesablaufs zu gewährleisten.“

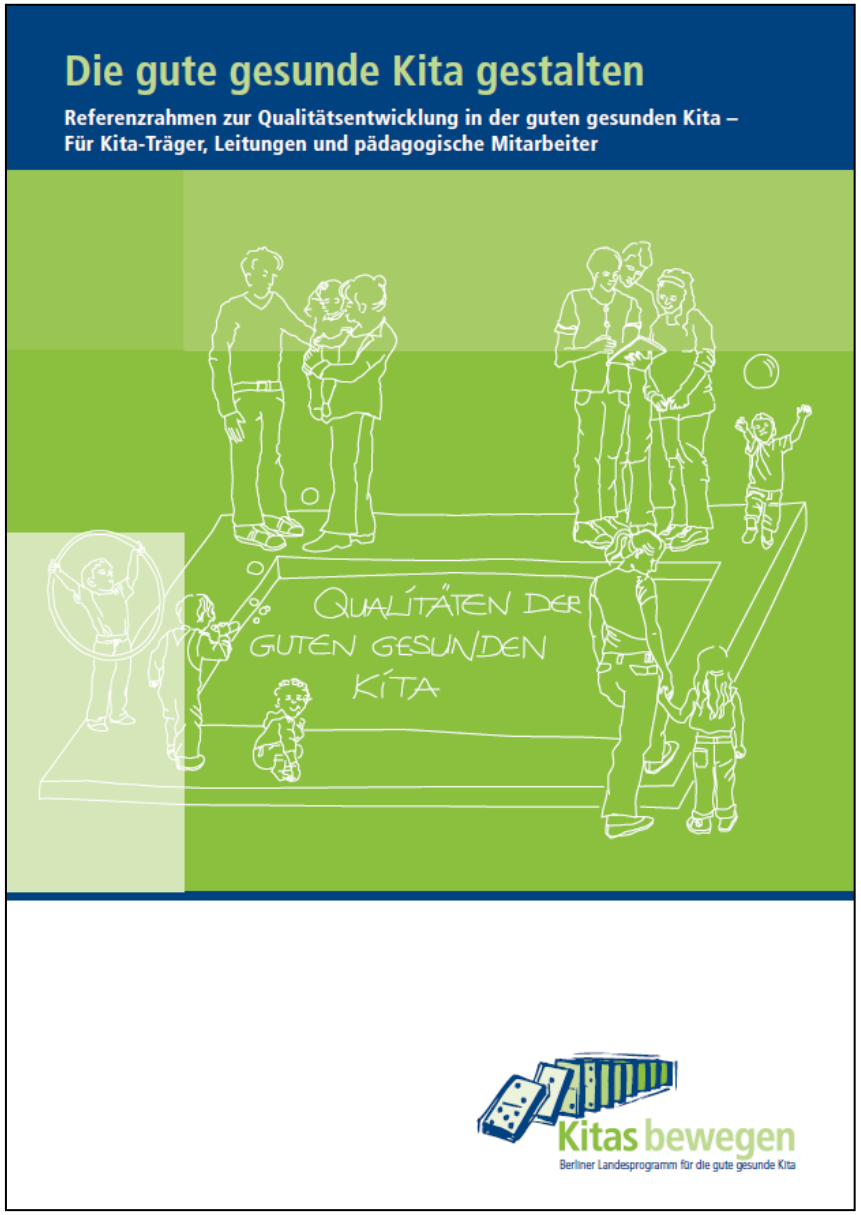
Referenzrahmen für die Vergabe

- Gestaltung der Verpflegung
  - Getränke, Frühstück, Zwischenmahlzeiten, Mittagsverpflegung
  - Besondere Situationen: Feste, Süßigkeiten, Allergien, ...
  - Verpflegung < 3 Jahre
- Rahmenbedingungen in der Kita
  - Raumgestaltung und Essenszeiten
  - Ernährungsbildung inkl. pädagogische Begleitung der Mahlzeiten und Erziehungspartnerschaften
  - Verpflegungskonzept als Bestandteil der Kita-Konzeption
- Rahmenbedingungen für die Verpflegung
  - Rechtliche Bestimmungen, Hygiene
  - Personalqualifikation

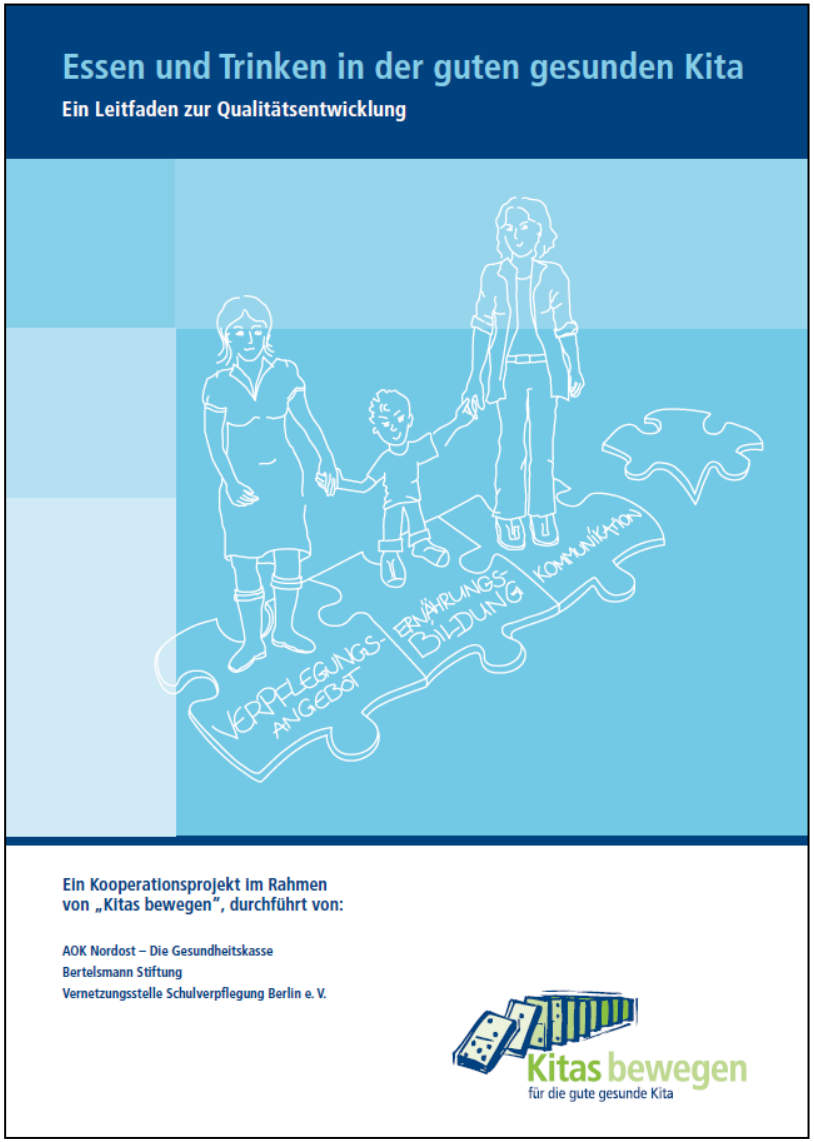
www.fitkid-aktion.de

Referenzrahmen für die Vergabe

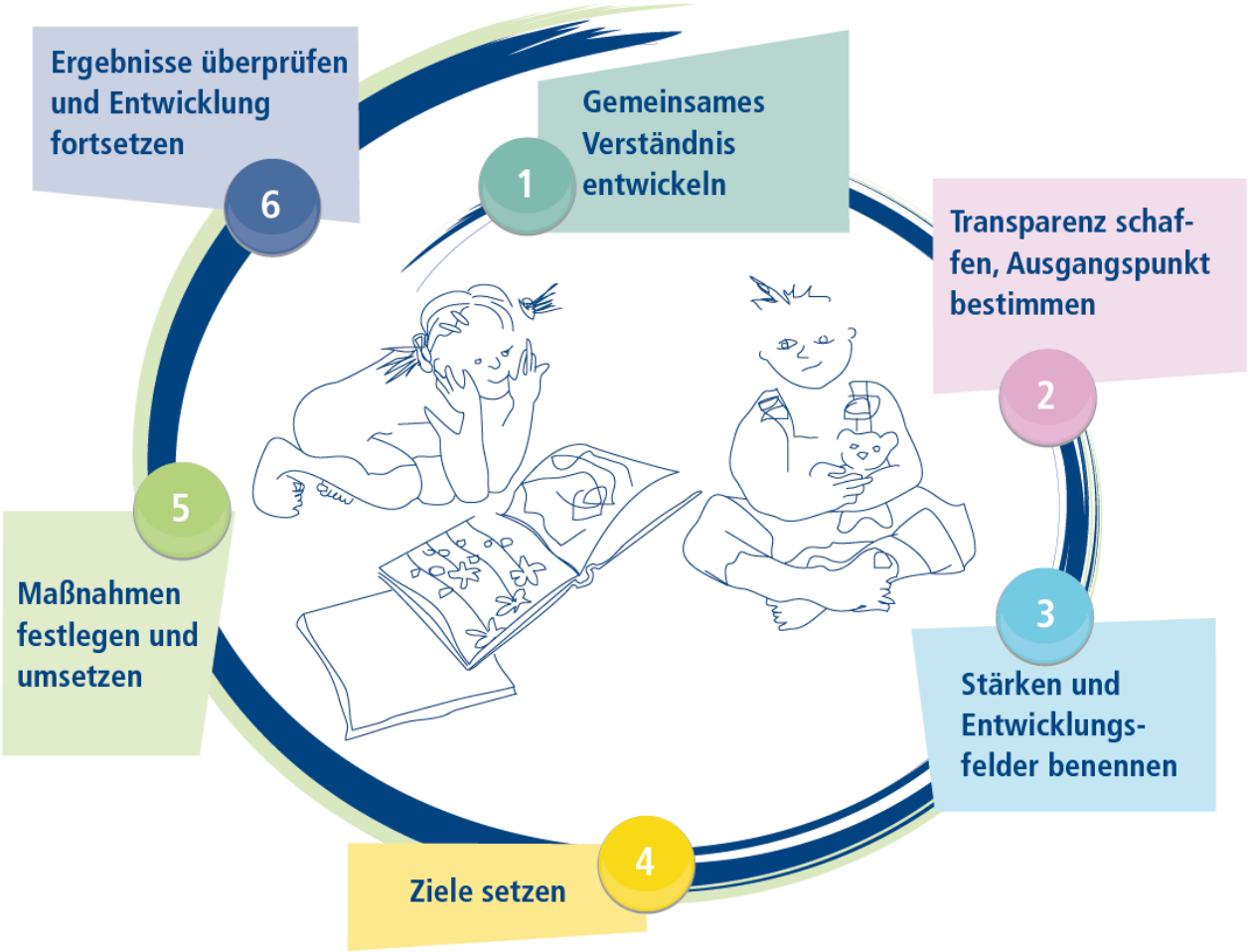
Referenzrahmen für die Vergabe



Referenzrahmen für die Vergabe

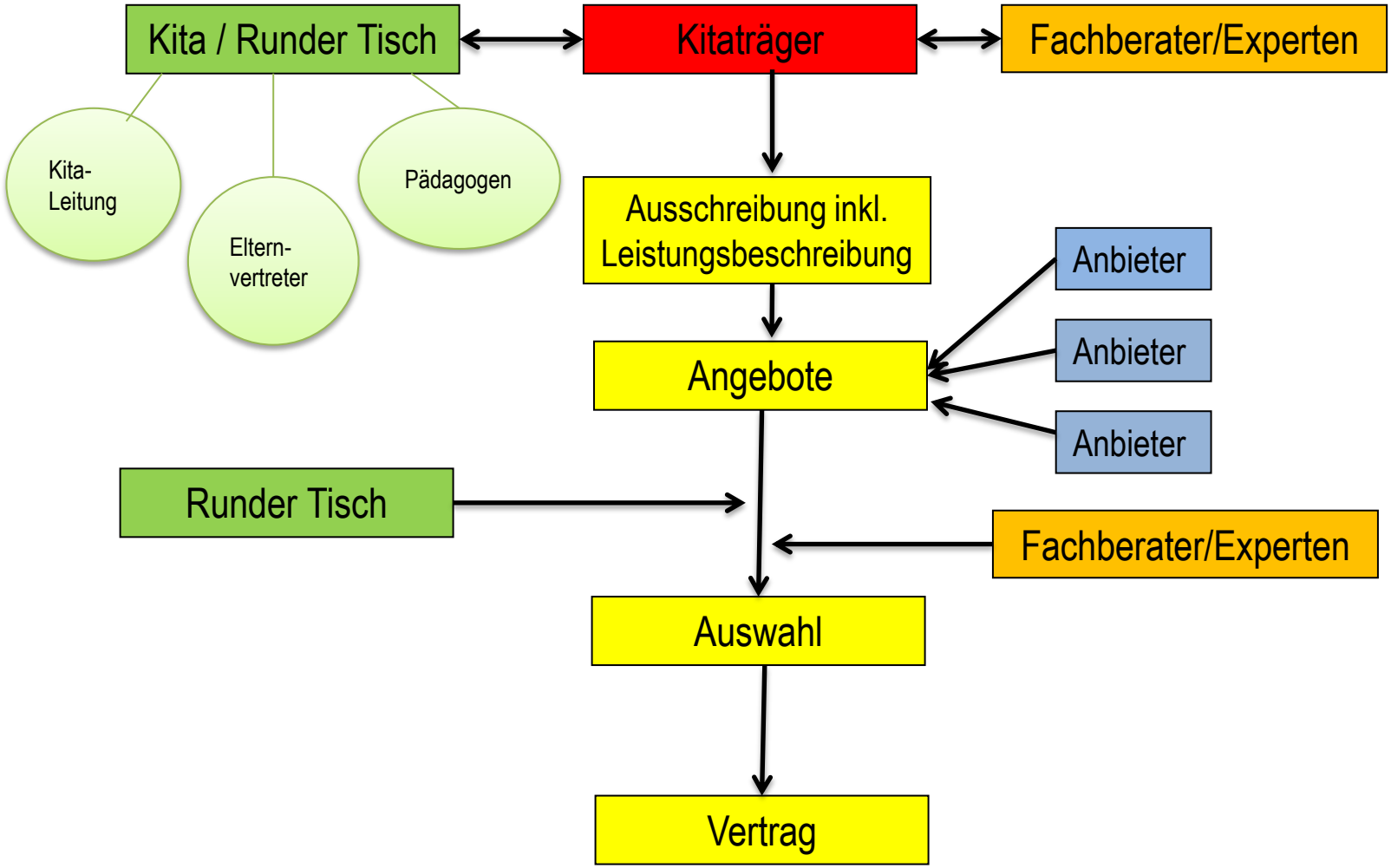


Umsetzungskonzept zur Steigerung der Verpflegungsqualität in Kindertageseinrichtungen



Akteure am Runden Tisch:
Trägervertreter/-in, Kita-Leitung, Küchenfachkraft, pädagogische Fachkraft, Elternvertreter/-in

Ablauf von Ausschreibung und Vergabe an externe Dienstleister



Mögliche Inhalte der Leistungsbeschreibung

1.	**Allgemein** (welche Leistung/en konkret?)
2.	Liefer – und Leistungsort
3.	Leistungsbeginn, Kündigung, Fristen
4.	Leistungsumfang: Anzahl Portionen, Verpflegungssystem Verpflegung bei Ausflügen und besonderen Anlässen, …
5.	Transport, Anlieferung/Abholung und evtl. Ausgabe der Speisen
6.	**Leistungsbeschaffenheit: Speisenangebot, Speisenplangestaltung** DGE-Qualitätsstandard – Abschnitte (Welche Abschnitte/Inhalte aus dem Standard sollen ausformuliert werden?) Bio-Anteil, Aromen, Farbstoffe, Konservierungsstoffe, Geschmacksverstärker Verpflegung der <1 Jährigen Umgang und Angebot bei Kindern mit Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten Allergenkennzeichnung
	Weitere Leistungsanforderungen
7.	Abfallvermeidung
8.	optional: Nutzung von Räumen (Ausgabeküche oder Produktionsküche in der Kita), Ausstattung, Wartungsarbeiten
9.	Haftung
10.	Bestellung
11.	Rechnungslegung
12.	Qualitätssicherung: Personalqualifikation (Produktionsküche, Ausgabe)/polizeiliches Führungszeugnis Mängelbeseitigung /Vertragsstrafen/Möglichkeit Informationsfluss/Beschwerdemanagement

Blau markierte Punkte sind üblicherweise formal bzw. durch Gesetze/Richtlinien vorgegeben

Gruppenarbeit in Murmelgruppen

Bitte identifizieren Sie Inhalte zu den Unterpunkten der Gliederung und sammeln die Inhalte auf Moderationskarten.

Vernetzungsstelle Schulverpflegung Berlin e.V.

Projektbüro:

Bernhard-Weiß-Str. 6

10178 Berlin

Tel: (030) 90227-5455

mail@vernetzungsstelle-berlin.de

www.vernetzungsstelle-berlin.de